



Berlin, 16.03.2021

Liebe Mitarbeitende mit Rassismuserfahrung,

Menschen, die auf das Hilfesystem gegen Gewalt gegen Frauen bzw. geschlechtsspezifische Gewalt angewiesen sind, sind sehr vielfältig. Personen, die Rassismuserfahrungen machen, sind dabei überrepräsentiert auf Seiten derer, die das Hilfesystem in Anspruch nehmen, und unterrepräsentiert auf Seiten der Hilfe- und Unterstützungsleistenden. Dies hat einerseits den Effekt, dass den Bedarfen der Hilfesuchenden teilweise nicht angemessen und mit der notwendigen Sensibilität begegnet werden kann. Andererseits führt es dazu, dass wir auch unseren Stimmen als Mitarbeitende mit Rassismuserfahrungen innerhalb des Hilfesystems manchmal nicht genug Gewicht verleihen können.

Um uns sichtbarer zu machen, uns einen Raum zu geben, in dem wir uns austauschen können, und die Möglichkeit zu schaffen, unseren Stimmen (und damit auch denen anderer marginalisierter Personen, die möglicherweise auf Unterstützung angewiesen sind,) mehr Gewicht zu verleihen, lade ich euch – **People of Color¹, die als Mitarbeitende im Hilfesystem tätig sind** – ein, euch unter folgender E-Mailadresse bei mir zu melden und euch mit mir und untereinander zu vernetzen: gretschel@frauenhauskoordinierung.de

Ich freue mich sehr auf eure Rückmeldungen.

Liebe Grüße

Fabienne Gretschel
Referentin Recht
Frauenhauskoordinierung e.V.

¹ People of Color in eine Selbstbezeichnung von verschiedensten Menschen, die als nicht-weiß gelesen werden bzw. sich als nicht-weiß definieren. Er soll hier daher nicht nur Schwarze Menschen, sondern alle in Deutschland als anders/ fremd eben nicht-weiß gelesene Menschen umfassen.